

Anmeldung online unter www.bsbb.de

oder per Fax zurück an: beta seminare bonn berlin GmbH
 Fax: 0228/250535

- Ja, ich melde mich an zum Seminar: Der Ausführverantwortliche.
 Bitte übersenden Sie Informationen zu weiteren Veranstaltungen.
 Bitte aktualisieren Sie Ihre Datenbank.

Die Teilnahmegebühr beträgt einschließlich Konferenzdokumentation, Getränken im Tagungsraum und während der Pausen sowie des Mittagessens Euro 530,- zzgl. 19% MwSt. Die Gebühr wird nach Erhalt der Rechnung fällig und ist vor Konferenzbeginn zu begleichen. Bei einer Stornierung bis zum 31. August 2010 wird eine Bearbeitungsgebühr von Euro 75,- zzgl. 19% MwSt. erhoben. Nach diesem Termin ist die gesamte Teilnahmegebühr fällig. Ein Ersatzteilnehmer kann jederzeit benannt werden; eine Ummeldung / Stornierung bedarf der schriftlichen Form.

Ihre Daten werden von bsbb und Partnerorganisationen zur Organisation der Veranstaltung verwendet. Wir werden Sie gerne künftig über unsere Veranstaltungen informieren. Mit Ihrer Anmeldung bzw. Unterschrift geben Sie Ihre Einwilligung, dass wir Sie auch per Fax, E-Mail oder Telefon kontaktieren dürfen. Sollten Sie die Einwilligung nicht in dieser Form geben wollen, so streichen Sie bitte entsprechende Satzteile oder setzen sich mit uns in Verbindung (Tel.: 0228/91937-30). Diese Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden.

Name, Vorname

Position

Abteilung

E-Mail

Firma

Straße

PLZ, Ort

Tel./Fax

Datum,
 Unterschrift

Termin und Ort: 14. September 2010

Günnewig Hotel Bristol

Prinz-Albert-Str. 2 53113 Bonn

Tel.: 0228/2698-0

Fax 0228/2698-222

E-Mail: bristol.bonn@guennewig.de

Internet: www.guennewig.de

**Zimmerreservierung:**

In unserem Tagungshotel Hotel Bristol, Bonn, steht ein begrenztes Zimmerkontingent zur Verfügung. Wir bitten Sie, die Zimmerreservierung unter Angabe der Veranstaltung vorzunehmen.

Nähere Auskünfte erteilt Ihnen:

Julia Waibel

beta seminare bonn berlin GmbH

Celsiusstr. 43 53125 Bonn

Tel.: 0228/91937-37

Fax: 0228/250535

E-Mail: info@bsbb.de

Internet: www.bsbb.de



Seminarvorschau 2010:

Exportkontrolle in der Praxis

21. September 2010, Hotel Bristol, Bonn

Der richtige Umgang mit dem Kriegswaffenkontrollgesetz

7./8. Oktober 2010, Hotel Bristol, Bonn

Das Ausfuhrkontrollsystem

23./24. November 2010, Hotel Bristol, Bonn

U.S.-(Re-)Exportkontrolle

2. Dezember 2010, TRYP Hotel, München

14. September
 Hotel Bristol, Bonn

10

Der Ausführverantwortliche

Aufgaben und Risiken im Netzwerk deutscher Exportkontrollregeln

DAS Seminar für alle verantwortlichen Führungskräfte in der Exportkontrolle:

- Unverzichtbare Grundlagen.
- Neue nationale und internationale Entwicklungen.
- Konkrete Handlungsempfehlungen.

Erläutert von verantwortlichen Fachleuten der Behörden und aus der Wirtschaft, u.a.

- Rechtsanwalt Dr. Klaus Pottmeyer
- Ministerialdirigent Karl Wendling
- Ministerialrat Dr. Walter Werner
- Oberregierungsrat Bengt Beyer

Fachliche Leitung und Moderation:
 Georg Pietsch

www.bsbb.de



VORWORT

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Exportkontrolle ist ein sehr dynamisches Themengebiet mit vielen Herausforderungen und häufigen Veränderungen; sowohl im nationalen Außenwirtschaftsrecht, aber vermehrt auch in den in der Europäischen Union verbindlich geltenden EU-Regelungen. Dieses **stellt für jedes Unternehmen, für die verantwortliche Unternehmensleitung eine ständige Herausforderung dar**; falsche Entscheidungen können wirtschaftliche Nachteile bedingen, Verstöße gegen das jeweils geltende Exportkontrollrecht eine empfindliche Strafe nach sich ziehen.

Das Seminar „**Der Ausfuhrverantwortliche**“ am 14. September 2010 in Bonn **richtet sich an die Führungsebene** im Unternehmen, an die Damen und Herren, die als Ausfuhrverantwortliche tätig oder mit diesen Aufgaben, etwa als compliance officer, betraut sind.

Das eintägige Seminar

- erläutert systematisch die Grundlagen der deutschen Exportkontrollpolitik, neue nationale und internationale Entwicklungen sowie die verdeckten Beschaffungswege sensibler Kunden.
- verdeutlicht die ganz speziellen Pflichten der Ausfuhrverantwortlichen, etwa bei Personal und Organisation.
- vermittelt die unverzichtbaren Grundkenntnisse der Exportkontrollregelungen.
- gibt konkrete Handlungs- und Organisationsempfehlungen.

Diese Themen werden von verantwortlichen Herren des Bundesministeriums für Wirtschaft und Technologie, des Bundesnachrichtendienstes, und kompetenten Experten praxisgerecht behandelt.

Die fachliche Leitung liegt bei Herrn Georg Pietsch.

Wir freuen uns sehr, Sie am **14. September 2010 in Bonn** begrüßen zu können!

Mit freundlichen Grüßen



Johann-Henrik Winner, Geschäftsführer bsbb

PROGRAMM

Dienstag, 14. September 2010

Moderation: Georg Pietsch

09.00 - 09.10 Uhr **Begrüßung / Einführung**

09.10 - 10.10 Uhr **Exportkontrollpolitik**

- Ziele
- Mittel
- Aktuelle Entwicklungen

Ministerialdirigent Karl Wendling

10.10 - 11.10 Uhr **Exportkontrolle für konventionelle Rüstungsgüter**

- Systematik und Zielsetzung
- Rechtsgrundlagen
- Genehmigungspolitik und -praxis

Ministerialrat Dr. Walter Werner

11.10 - 11.30 Uhr Kaffeepause

11.30 - 12.00 Uhr **Ausfuhrverantwortlicher und Zuverlässigkeitsgrundsätze**

- Rechte und Pflichten
- Organisationshinweise

Georg Pietsch

12.00 - 12.45 Uhr **Wahrnehmung und Umsetzung der Pflichten des Ausfuhrverantwortlichen im Unternehmen**

Rechtsanwalt Dr. Klaus Pottmeyer
Rheinmetall AG, Düsseldorf

12.45 - 13.45 Uhr Gemeinsames Mittagessen

13.45 - 14.45 Uhr **Proliferationsrelevante Staaten**

- Verdeckte Beschaffungswege
- Netzwerke, Warnhinweise

Bundesnachrichtendienst (BND)

PROGRAMM

14.45 - 15.15 Uhr Kaffeepause

15.15 - 16.15 Uhr **Exportkontrollpolitik für Dual-Use-Güter**

- Systematik
- Internationale Entwicklungen
- EU-Rechtsgrundlagen

Oberregierungsrat Bengt Beyer

16.15 - 17.15 Uhr **Exportkontrollverfahren für Dual-Use-Güter**

- Nationale Rechtsgrundlagen
- Verfahrenserleichterungen
- Umsetzungsfragen

Georg Pietsch

17.15 - 17.30 Uhr **Zusammenfassung/Schlussbemerkung**

Programmänderungen vorbehalten!

Diese Veranstaltung richtet sich an Vertreter der freien Wirtschaft, beispielsweise:

- Maschinenbau
- Elektrotechnik und IT
- Feinmechanik und Optik
- Chemie, Petrochemie und Biologie
- Logistik und Export
- sonstige Produktions- und Handelsunternehmen aber auch an
- Rechtsanwälte und Justitiare
- Behörden und öffentliche Hand
- Berater und Dienstleister im Exportbereich.

Teilnehmerbewertungen Februar 2010:

- „Schneller Überblick über Fußgänger im Außenhandel.“
- „Absolut empfehlenswert.“
- „Ein Muss für Ausfuhrverantwortliche.“
- „Empfehlenswert um die Verantwortung aufzufrischen.“
- „Sehr informativ für einen AV.“
- „Wichtiges Hintergrundwissen.“